

25.01.2021 – 10:35 Uhr

Auf Tuchfühlung mit Kriminellen und Kartellen: National Geographic präsentiert die neue Doku-Serie "Schwarzmärkte hautnah mit Mariana van Zeller" ab 28. Januar um 21 Uhr als deutsche TV-Premiere



München (ots) -

- Deutsche Erstaussstrahlung der eindrucksvollen Doku-Serie über die düstere Welt des illegalen Handels ab 28. Januar immer donnerstags um 21.00 Uhr
- Peabody Award prämierte Journalistin Mariana van Zeller gewährt in acht Folgen exklusive Einblicke in die kriminellen Machenschaften der größten internationalen Schwarzmärkte
- Episodenthemen sind das Multi-Milliarden-Dollar-Geschäft mit Falschgeld, Waffen, Steroide, Kokain, Fentanyl, Telefonbetrug, illegale Prostitution sowie Tierhandel
- Weitere Informationen und spannende Einblicke unter: www.schwarzmaerktehautnah.de

Vom Schicksal illegaler Einwanderer in den USA, über Zuhälter, Tigerhändler bis hin zur Zerstörung der Amazonas-Regenwälder - für ihre Reportagen ist Mariana van Zeller kein Stoff zu heiß und keine Recherche zu gefährlich. In ihrer neuen achteiligen Serie gewährt die preisgekrönte Journalistin außergewöhnliche Einblicke in die Schwarzmärkte der Welt und damit in das oft gewalttätige Innenleben eines weit verzweigten Schmuggelnetzwerks. In jeder Folge widmet sie sich einer anderen Form des illegalen Handels - seien es Waffen, Drogen oder geschützte Tierarten. Der Schwarzmarkt für Tiger und Tigerteile ist so lukrativ, so geheimnisvoll und so gefährlich, dass nur wenige versucht haben, seine hässlichen Details aufzudecken. Mariana van Zeller verfolgt die "Lieferkette" der Schwarzmärkte und spricht ebenso mit kleinen Schmugglern wie mit skrupellosen Bossen. Schließlich kommen auch Mitarbeiter der Strafverfolgungsbehörden zu Wort, die sich im Kampf gegen Korruption und illegalen Handel oft auf verlorenem Posten wähnen. National Geographic präsentiert die achteilige neue Serie "Schwarzmärkte hautnah mit Mariana van Zeller" ab 28. Januar 2021 immer donnerstags um 21.00 Uhr als deutsche Erstaussstrahlung.

Über "Schwarzmärkte hautnah mit Mariana van Zeller"

Die portugiesisch-amerikanische Journalistin Mariana van Zeller widmet sich in ihren Reportagen immer wieder brisanten Themen, unter vielen anderen dem wachsenden Einfluss Chinas auf dem afrikanischen Kontinent, Vergewaltigungen von Native Americans in US Reservaten oder die Opioidkrise in den USA. Für ihre Dokumentation "The OxyContin Express" über den Missbrauch verschreibungspflichtiger Opiate in den USA wurde van Zeller 2010 mit dem renommierten Peabody Award ausgezeichnet. Auch in ihrer neuen Serie scheut die mutige Journalistin nicht davor zurück, sich mächtige Feinde zu machen - deckt sie doch die Machenschaften von Schwarzmarkthändlern und Schmugglerkartellen in aller Welt auf. "Die Leute merken nicht, dass überall um uns herum Schwarzmärkte sind, die der Öffentlichkeit verborgen bleiben. Und was mich am meisten fasziniert, ist, wie ganz normale, gesetzestreue Menschen - Menschen wie du und ich - in diese kriminellen Welten hineingezogen werden", so van Zeller.

Jede Episode der neuen Dokumentarserie befasst sich mit einer anderen Form der internationalen Schattenwirtschaft von Waffen über Steroide und Falschgeld bis hin zum Tierhandel. Mariana van Zeller verfolgt die "Lieferkette" der Schwarzmärkte, lässt alle Beteiligten zu Wort kommen und bringt sie mit der ihr eigenen Empathie zum Reden: Kleine Schmuggler, die ihr illegales Tun als Weg aus der Armut begreifen, skrupellose Bosse, die mit ihrem Reichtum prahlen, und die Mitglieder der Strafverfolgungsbehörden, deren Einsatz oft wie ein Kampf gegen Windmühlen anmutet. Neben den Einzelschicksalen von Tätern

und Ermittlern hat van Zeller auch das große Ganze im Blick. Sie erklärt, welche wirtschaftlichen Interessen den Handel mit illegalen Gütern am Laufen halten und was für geopolitische Verwerfungen er auslöst - und sie fragt, welche Maßnahmen wirklich helfen könnten, einige der schlimmsten Exzesse der milliardenschweren Schattenwirtschaft zu beenden.

EP 1: "Tigerhandel"

Weltweit gibt es nur noch etwa 3.890 Tiger in freier Wildbahn, so eine Zählung der Naturschutzorganisation WWF. Trotz intensiver Schutzmaßnahmen - insbesondere in Indien, das mit einem Bestand von knapp unter 3.000 Tieren das wichtigste Rückzugsgebiet bildet - setzt die Wilderei den Raubkatzen zu. In der Traditionellen Chinesischen Medizin gelten nahezu alle Körperteile des Tigers als wirksame Heil- und Stärkungsmittel. Die Nachfrage in China befeuert den illegalen Handel mit Tigerzähnen, Schnurrbarthaaren oder Knochen. Mariana van Zeller spürt den internationalen Verflechtungen der Tiger-Mafia nach.

EP 2: "Kokain"

Die weltweite Nachfrage nach Kokain ist ungebrochen. 2017 erreichte die Produktion sogar einen historischen Höchstwert: Fast 2.000 Tonnen wurden produziert, satte 25 Prozent mehr als im Vorjahr. Das meiste Kokain stammt dabei aus den Anden-Ländern Peru, Bolivien und Kolumbien. Und fest steht: Schmuggler finden immer neue Wege, um die Droge zu den Zielbestimmungen in Nordamerika sowie in West- und Zentraleuropa zu transportieren. Mariana van Zeller verfolgt die oft verschlungenen Routen des "Weißen Goldes" rund um den Globus und zeigt, wer die Hauptprofiteure in dem Multimilliarden-Dollar-Geschäft sind.

EP 3: "Falschgeld"

Das Geschäft mit Falschgeld floriert. Weltweit befinden sich geschätzte drei Milliarden US-Dollar im Umlauf. Absoluter Spitzenreiter bei der Herstellung und Verbreitung von Dollarblüten ist Peru. Fast 60 Prozent der falschen Banknoten entfallen auf den Andenstaat. Hier sind echte "Künstler" am Werk, die die Scheine mit Profi-Equipment so detailgetreu reproduzieren, dass selbst Experten nur mit Mühe die Fälschung vom Original unterscheiden können - und die Qualität des Falschgelds wird immer noch besser. Mariana van Zeller will mehr über das lukrative Business erfahren und wagt sich in Perus Unterwelt.

EP 4: "Telefonbetrug"

Jamaika ist ein gefährliches Pflaster. Kriminelle unterschiedlichster Couleur treiben hier ihr Unwesen: Lotteriebetrug, Kreditkartenmissbrauch und andere üble Machenschaften sind an der Tagesordnung. Mariana van Zeller schaut sich in der Hafenstadt Montego Bay um, wo viele Amerikaner Urlaub machen. Sie will herausfinden, mit welchen perfiden Maschen die Kriminellen ihre Opfer abzocken. Außerdem reist die Journalistin in den Finanzdistrikt von Tel Aviv: Hinter den glitzernden Fassaden schicker Wolkenkratzer tun sich ungeahnte Abgründe auf, denn in vielen Büros wird Betrug im großen Stil betrieben.

EP 5: "Steroide"

Der Körperkult hat ungeahnte Ausmaße angenommen. Um ästhetischen Vorbildern zu entsprechen, die in erster Linie über die sozialen Medien definiert werden, sind viele gerade junge Menschen bereit, einen hohen Preis zu bezahlen: Anabolika sind so gefragt wie nie, doch mit ihnen verbundene Gefahren wie die Schädigung des Herz-Kreislauf-Systems werden unterschätzt. Mariana van Zeller will sich selbst ein Bild machen und spricht mit Nutzern der muskelaufbauenden Substanzen. Außerdem trifft sie auf Dr. Tony Hüge, der seinen Klienten mit Anabolika-Injektionen zum muskelbepackten Traumkörper verhelfen will.

EP 6: "Fentanyl"

Immer mehr Menschen in den USA sind abhängig von synthetisch hergestellten Schmerzmitteln wie Fentanyl. Gegen Rezept bekommt man sie in jeder Apotheke. Das Problem: US-Ärzte verschreiben viel zu schnell Opiode, die eigentlich nur bei sehr starken Schmerzen zum Einsatz kommen sollten. Nach Marihuana liegen legale verschreibungspflichtige Medikamente somit auf dem zweiten Platz der meistkonsumierten Drogen. Weil das Geschäft lukrativ ist, haben nun auch mexikanische Drogenkartelle begonnen, illegales Fentanyl zu produzieren. Mariana van Zeller will mehr über das Opioid-Business erfahren.

EP 7: "Zuhälter"

In weiten Teilen der Vereinigten Staaten ist Prostitution verboten. Nur im US-Staat Nevada erlaubt das Gesetz käufliche Liebe noch. Hier befinden sich die einzigen legalen Bordelle im Land. Andernorts tarnen sich die Etablissements als Massage-Salons oder Spas - und das verbotene Geschäft boomt. Während die Zuhälter das große Geld machen, gehen Zwangsprostituierte durch die Hölle. Teilweise werden die Frauen sogar mit Tätowierungen als Eigentum gebrandmarkt. Mariana van Zeller trifft sich mit Tätern und Opfern, Undercover-Cops und privaten Ermittler, um über ihre Sicht auf das Sex-Business sprechen.

EP 8: "Waffenschmuggel"

Dass von Mexiko Unmengen an Rauschgift in die USA geschmuggelt werden, ist bekannt. Dass amerikanische Schieber umgekehrt Waffen im großen Stil von den Vereinigten Staaten über die mexikanische Grenze schleusen und somit den blutigen Drogenkrieg der rivalisierenden Kartelle fördern, wird oft unter den Teppich gekehrt. Jedes Jahr sterben tausende Mexikaner, darunter viele Zivilisten, durch Schusswaffen, die aus den USA - vornehmlich aus den Bundesstaaten Texas, Kalifornien und Arizona - stammen. Mariana van Zeller will mehr über den illegalen Handel herausfinden und begibt sich auf gefährliches Terrain.

Weitere Informationen und spannende Einblicke unter: www.schwarzmaerktehautnah.de

Sendetermin:

- "Schwarzmärkte hautnah mit Mariana van Zeller" ab 28. Januar immer donnerstags um 21.00 Uhr als deutsche TV-Premiere

auf National Geographic

- Wahlweise im englischen Original oder der deutschen Synchronfassung
- Alle acht Folgen im Anschluss auch über Sky Go, Sky On Demand, Sky Ticket, in der Megathek auf MagentaTV sowie Vodafone Select und GigaTV verfügbar

Pressekontakt:

Rosario Sicali
Coordinator PR & Marketing
The Walt Disney Company (Germany) GmbH
Tel: + 49 89 99340 696
Rosario.X.Sicali.-ND@disney.com

Stefanie Braun
braun communications
Tel: + 49 171 2 888 214
sb@brauncommunications.de

Bildanfragen: bildredaktion@disney.de

Medieninhalte



Mariana van Zeller mit zwei Mitgliedern des sogenannten Clan Del Golfo - dem mächtigsten Verbrechersyndikat Kolumbiens. (© National Geographic) / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/107804 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/National Geographic"



"Schwarzmärkte hautnah mit Mariana van Zeller" Key Art (© National Geographic) Vom Schicksal illegaler Einwanderer in den USA bis zur Zerstörung der Amazonas-Regenwälder - für ihre Reportagen ist Mariana van Zeller kein Stoff zu heiß. In ihrer neuen achteiligen Serie gewährt die preisgekrönte Journalistin außergewöhnliche Einblicke in die Schwarzmärkte der Welt. In jeder Folge widmet sie sich dabei einer anderen Form des illegalen Handels - seien es Waffen, Drogen oder geschützte Tierarten. Mariana van Zeller verfolgt die "Lieferkette" der Schwarzmärkte und spricht mit kleinen Schmugglern ebenso wie mit skrupellosen Bossen. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/107804 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/National Geographic"



Mariana van Zeller (National Geographic/Stewart Volland) Mariana van Zeller is an award-winning correspondent and investigative journalist. She is the host and executive producer of National Geographic's original documentary series "Trafficked," which explores the complex and often dangerous inner-workings of the global underworld, smuggling networks, black and informal markets. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/107804 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/National Geographic/Stewart Volland"



Mariana van Zeller spricht mit einem Mitglied eines Telefonbetrügers in Jamaica. (© National Geographic) / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/107804 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/National Geographic"